

DIESE WOCHEN IM FERNSEHEN

Montag, 8. 9.

19.30 Uhr ZDF. **Des Lebens bittere Süße (1)**



Englisches TV-Spiel in drei Teilen nach dem Roman von Barbara Taylor Bradford: Emma Harte, jung (Jenny Seagrove, Photo), ist Dienstmädchen. Emma Harte, alt (Deborah Kerr), ist Milliardärin und gebietet über ein Wirtschaftsimperium. Historischer Hintergrund: England vom Empire unter Edward VII. bis zum machtlosen Commonwealth nach 1945. Regie: Don Sharp. Der zweite Teil

wird morgen, 20.15 Uhr, und der dritte am Samstag, 20.15 Uhr, ausgestrahlt.

21.15 Uhr. ARD. **Star Wars City**

Reportage von Hans Lechleitner über Colorado Springs, wohl das künftige SDI-Zentrum der USA.

21.15 Uhr. ZDF. **WISO**

Unter anderem: Kohlekraftwerk Altbach mit Rauchgasentstickung; bleifrei tanken mit Motor-Garantie.

22.05 Uhr. ZDF. **Drei Schwestern**



Anton Tschechows Drama in der Schaubühne-Inszenierung von Peter Stein, mit Jutta Lampe, Edith Clever, Corinna Kirchhoff, Wolf Redl (Photo) sowie Peter Simonischeck, Werner Behm und Otto Sander. Der dritte und vierte Akt werden morgen um 22.35 Uhr gesendet.

22.15 Uhr. **Hessen III/ Nord III. Der Don ist tot**

US-Thriller (1973) in der effektvollen Regie von Richard Fleischer über den Kampf rivalisierender Mafia-Familien in Las Vegas. Hauptrolle als Don Angelo: Anthony Quinn.

23.00 Uhr. ARD. **Die Vertreibung aus dem Paradies**

Der melancholisch-ironische zweite Film (1976) von Niklaus Schilling (Regie und Drehbuch) über den erfolglosen Schauspieler Anton Paulisch (Herb Andress), der schließlich Sekretär der Heiratschwindlerin „Gräfin Isolde“ (Ksenija Protić) wird.

Dienstag, 9. 9.

21.00 Uhr. ARD. **Kontraste**

Geplantes Hauptthema: Wie emanzipiert sind DDR-Frauen?

21.00 Uhr. **Hessen III/Nord III. Die Engel von St. Pauli**



Deutscher Spielfilm (1969) von Jürgen Roland nach einer wahren Begebenheit im Konkurrenzkampf der Banden und Bordelle. Horst Frank (Photo, M.) spielt den St.-Pauli-Boß Jule Nickels, Herbert Fux dessen abgefeymten „Wiener Gang“-Widersacher T. Holleck.

21.15 Uhr. **Südwest III. Revolverlady**

Shelley Winters und Joel McCrea spielen die Hauptrollen in der Westernkomödie (1950). Regisseur Louis King kam mit seinem Remake angeblich besser an als Vorgänger George Marshall 1939 („Der große Bluff“, mit Marlene Dietrich und James Stewart).

21.45 Uhr. **Bayern III. Petroleum-Miezen**

Italienisch-französischer Film (1971),

auch eine turbulente Westernkomödie, in der Regie von Christian-Jaque mit Brigitte Bardot, Claudia Cardinale und Michael Pollard.

22.05 Uhr. ZDF. **Wie Denken die Welt bestimmt**

In der ehrgeizigen Denk-Anstoß-Reihe moderiert Ingo Hermann die Sendung „Vom Bauch in den Kopf“, in der die Ökologie-Bewegung vom anfänglichen Spontanprotest zu wissenschaftlich profunder Analyse gedeiht und dabei den Fortschritt als Mythos entlarvt.

23.15 Uhr. **West III. Nordkorea: Ein Paradies für alle**

Film des Westschweizer Fernsehens RTSR unter Aufsicht aus Kim Il Sung's Gefilden der Seligen.

Mittwoch, 10. 9.

20.15 Uhr. ZDF. **Kennzeichen D**

Geplant: Lauben-Kolonien in Ost-Berlin; Spielhallen-Opfer.

20.15 Uhr. **West III. Bonn**

Fest in der Bonner NRW-Vertretung zum 40jährigen Bestehen des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen mit Politikern wie Johannes Rau, Kurt Biedenkopf, Willi Weyer, Heinz Kühn. Bürger sind auch anwesend.

22.05 Uhr. **Hessen III/Nord III. Rocking Silver**

Dänischer Spielfilm (1983) im Original

mit Untertiteln über das Schicksal vier dänischer Rockmusiker, die sich nach 25 Jahren wieder zusammenraufen und es aufs neue versuchen. Buch und Regie: Erik Clausen.

22.35 Uhr. ZDF. **La Chamade – Herzklopfen**



Französisch-italienischer Spielfilm (1968) nach dem glatten Glitzerroman von Françoise Sagan, die mit Regisseur Alain Cavalier das Drehbuch zu dem leicht angegammelten Wechselt-das-Bäumchen-Spiel schrieb. Mit Michel Piccoli (Photo I., mit Cathérine Deneuve), Roger van Hool, Irène Tunc.

23.00 Uhr. **West III. Dinner um acht (sw)**

Bitterböser Humor in einer der brillantesten US-Filmkomödien (1933) mit legendären Schauspielern wie John und Lionel Barrymore, Wallace Beery, Maria Dressler, Jean Harlow. Regie: George Cukor. Original mit Untertiteln.